

## Geschichte der deutschen Dichtung

Von Dr. Hans Rühl. 2. Aufl. Geh. M. 3.—. Geschenkausgabe M. 4.—.

„Mit großem Geschick weiß der Verf. in knappen Worten einen Zeitabschnitt, das Wirken einer Persönlichkeit trefflich zu charakterisieren, ein Dichtwerk zu analysieren oder die Beziehung zwischen Leben und Werken bei dem einzelnen Dichter hervorzuheben.“ (Süd w. Schulbl.)

## Heidelberg und die deutsche Dichtung

Von Prof. Dr. Ph. Witkop. Mit 5 Tafeln, 1 farb. Beilage, Buchschmuck und Silhouetten. Geh. M. 3.60, in Pappb. M. 4.60, in Halbleinen M. 8.40

„Es spricht und spricht viel von dem Duft und Schimmer aus dem Bude, der um die geweihten Stätten Heidelbergs weht und leuchtet, jenes Heidelberg, das uns Deutschen das Symbol der Poesie seit alten Tagen ist.“ (Leipziger Zeitung.)

## Kriegsbriefe gefallener Studenten

Herausgegeben von Prof. Ph. Witkop. Kart. M. 1.80

Diese Kriegsbriefe gefallener deutscher Studenten sind wie nichts anderes geeignet, in diesen für unser Volk so schweren Tagen den Glauben an uns selbst, an unsere Zukunft aufrechtzuerhalten. Denn ist der Ausgang des Krieges auch ein anderer, als wir erhofften — was wir, was unser Volk, was vor allem unsere Söhne und Brüder draußen geleistet, bleibt unser unerlöschbarer Besitz.

## Goethes Freundinnen

Briefe zu ihrer Charakteristik. Ausgewählt u. eingeleitet von Dr. Gertrud Bäumer. Mit 12 Abbildungen. 2. Aufl. In Ganzleinen geb. M. 6.—.

„G. Bäumer will dem deutschen Publikum ‚Goethes Freundinnen‘ in authentischen Zeugnissen nahebringen: sie gibt sorgfältige Auswahl aus ihren Briefen und sonstigen schriftlichen Auslassungen und unterstügt diese Selbstschilderungen durch zeitgenössische Berichte und eigene knappe Lebens- und Charakterbilder.“ (Das Wissen für Alle.)

## Zur Einführung in die Philosophie der Gegenwart

Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. A. Riehl. 5. Aufl. [A. d. Pr. 1919.]

Von den üblichen Einstellungen in die Philosophie unterscheidet sich Riehls Buch nicht bloß durch die Form der freien Rede, sondern auch durch seine ganze methodische Auffassung und Anlage. Nichts von eigenem System, nichts von langatmigen, logischen, psychologischen oder gelehrten historischen Entwicklungen, sondern eine lebendig anregende u. doch nicht oberflächl., vielmehr in das Zentrum der Philosophie führende Betrachtungsweise.“ (Monatsschr. f. höh. Schulen.)

## Philosophische Propädeutik

im Anschluß an Probleme der Einzelwissenschaften. Herausgegeben von Geh. Reg.-Rat u. Oberreg.-Rat Dr. G. Lambek. Geh. M. 5.—, geb. M. 6.50

Inhalt: Vorwort. — Die Philosophie und die Einzelwissenschaften. Vom Herausgeber. — Dr. Prof. Dr. Goldbeck: Mathematik. Physik. — Prof. Dr. Bruner: Biologie. — Geh. u. Oberreg.-Rat Lambek: Geschichte. — Geh. Studienrat Gynn.-Dir. Dr. Lorenz: Deutsche Literatur. — Oberl. Dr. Hoffmann: Die Antike. — Prof. Dr. Messer: Überblick üb. die Philosophie. — Register.

Auf neuem Wege will das Buch der philosophischen Propädeutik in unseren höheren Lehranstalten wieder eine feste Stellung gewinnen. In der Überzeugung, daß es in erster Linie darauf ankommt, im Schüler den Sinn für philosophische Fragestellung und Betrachtung zu wecken, sucht es aus den einzelnen Unterrichtsfächern heraus die philosophischen Probleme zu entwickeln, zu denen ein im wissenschaftlichen Geiste erteilter mathematischer, physikalischer und biologischer, deutscher, geschichtlicher und altsprachlicher Unterricht notwendiger und natürlicher Weise hinführen muß. Ein systematischer Teil faßt das in den einzelnen Fächern gebotene zusammen, ergänzt es soweit, daß die vorstehenden Fragen in einem gewissen Zusammenhang erscheinen und gibt einen Überblick über die wichtigsten psychologischen Vorgänge.

## Tierbau und Tierleben

in ihrem Zusammenhang betrachtet von Prof. Dr. R. Hesse und Prof. Dr. F. Doflein. 2 Bände. Mit 1220 Abb. u. 35 Tafeln in Schwarz-, Bunt- und Lichtdruck. Geschmackvoll geb. je M. 21.—, in Halbfr. je M. 24.—.

1. Der Tierkörper als selbständiger Organismus. Von Prof. Dr. R. Hesse. II. Das Tier als Glied des Naturganzen. Von Prof. Dr. F. Doflein.

„Es ist nicht gut möglich, zum Lobe des Textes oder der Ausstattung zu viel zu sagen. Es ist ein fundamentales Werk. . . Wissenschaftlich ganz auf der Höhe der Zeit stehend, spricht es eine so klare Sprache und berührt so fesselnde Fragen der Tierforschung, daß es schieferdings für jeden seinen Wert und seine Gültigkeit hat, der sich mit Zoologie beschäftigt. Es dürfte sich nicht leicht ein anderes Buch finden, das in der vollstündlichen Behandlung wissenschaftlicher Probleme so vorbildlich wäre wie ‚Tierbau und Tierleben.‘“ (Prophilaen.)

Auf sämtliche Preise Steuerzuschläge des Verlages und der Buchhandlungen

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin